

# General-Anzeiger

Nr. 145.

Kernberg, Donnerstag den 8. Dezember 1904.

7. Jahrg.

Verhandlung der Königl. Strafkammer zu Wittenberg am 3. Dezember.

In der heutigen Sitzung wurde u. a. auch gegen den Landwirt Friedrich Otto Lude, Kernberg, den Hauswächter Friedrich Richard Lude, Kottauer Weinberge, den Drechsler Gottlieb Wilhelm Kühne, Kernberg und den Tischler August Dürfeld jun. verhandelt. Sie sind angeklagt, sich der einfachen und gemeinschaftlichen Körperverletzung des Fuhrherrn Jander und dessen Sohne schuldig gemacht zu haben. Am Abend des 28. August hielt der Fuhrherr Louis Jander und sein Sohn Albert mit dem Gespann vor dem Schützenhause in Kernberg. Während sich beide in das Lokal begeben hatten, schlug einer der Verbrecher Lude eines der Pferde, und als ihm dies von dem hinzukommenden Sohne Janders unterlag wurde, so kam es zu einer Schlägerei, an welcher sich alle Angeklagten beteiligten. Auf den hierbei entstandenen Schaden wurden noch eine größere Anzahl ebenfalls mit Faustschlägen und Fußtritten traktiert. Dagegen die Angeklagten die gemeinschaftliche Körperverletzung bestreiten und nur die einfache angeben, werden sie durch die Beweiserhebung doch für schuldig befunden und nach dem Grade ihrer Beteiligung an der

Schlägerei unter Annahme mildernder Umstände, da die Verletzten selbst um deren Zuerkennung gebeten, kostenpflichtig Friedrich Otto Lude mit 150, Friedrich Richard Lude mit 210, Gottlieb Wilhelm Kühne mit 150 Friedrich August Dürfeld mit 170 Mfr. oder für je 3 Mfr. 1 Tag Gefängnis bestraft.

Ferner wird gegen den vielfach und meist wegen Betruges vorbeifahrenden Brauer bzw. Arbeiter Paul Grunhe aus Schmiedeberg, welcher aus der Strafhaft vorgeführt wird, verhandelt. Er ist angeklagt, sich des Betruges schuldig gemacht zu haben. Am 27. Juli fuhr der Handelsmann Friedrich mit einer Fuhrer Garten von Söllbach nach Schmiedeberg, und gestellte sich der Angeklagte unterwegs zu ihm und erbot sich, da er in Schmiedeberg bekannt sei, ihm beim Verkauf der Garten behilflich zu sein. Für kleinere Posten, welche der Angeklagte verkaufte, lieferte er auch das Geld ab, wurde aber die Arbeit sehr bald überdrüssig, ließ sich einen Sack voll Gurken im Werte von 5 Mark geben und verwich nach dem purus. Die Angaben des Angeklagten, daß er die Gurken mit Einverständnis des Herrn Friedrich als Arbeitsverdienst für sich habe behalten können, werden durch die Beweiserhebung widerlegt, und wird Grunhe unter Wegfall zu der ihm am 17. November vom Schöffengericht zu Schmiedeberg

wegen Betruges zuerkannter Gefängnisstrafe mit 6 Monaten Gefängnis bestraft.

### Provinzielles.

**Schilbau.** Hier wurde ein falsches Zweimarkstück angehalten. Das Falschstück ist halb so dick wie das echte Geldstück und zeigt einen dumpfen Klang.

**Kaufen a. S.** Ein erschütternder Vorfall, dem ein Arzt in Ausübung seines Berufes zum Opfer fiel, ereignete sich in Oberndorf. Der dort anlässige praktische Arzt Dr. Alfred Herrmann wurde an das Krankenlager einer Wöchnerin gerufen, um eine notwendig gewordene gebührende Operation vorzunehmen. Als er diese glücklich vollzogen hatte, sank er, von Herzschläge getroffen, die Instrumente traampfend in der Weichen haltend, neben dem Bette der Wöchnerin tot zu Boden. Wiederbelebungsvoruche blieben erfolglos. Der Bedauernswerte, einer der geachteten Aerzte von Oberndorf und Umgegend, war seit mehr als 25 Jahren am Orte tätig.

**Bernburg.** [Angehörigen.] Am Sonnabend wurde der Sohn des Gutsbesizers Börner im benachbarten Latdorf von einem Wildbiede mit Schrot ins Gesicht getroffen. Der Verletzte mußte sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen; von dem Täter fehlt jede Spur.

### Standesamt Notta.

Monat Oktober.  
Geburten: Am 28. dem Maurer Friedrich Dieblich in Lubitz ein Sohn Max.

Eheschließungen: Der Arbeiter Karl Wilhelm Komml aus Reuden, Sohn des Köstlers Wilhelm Komml in Reuden, mit Auguste Minna Sittig aus Lammendorf, Tochter des Gemeindevorstandes Wilhelm Sittig in Lammendorf. — Der Ratfänger Friedrich Ernst Müller aus Wittenberg, Sohn des Handarbeiters Friedrich Müller in Nottitz, mit Wilhelmine Anna Hebelung aus Lubitz, Tochter des verstorl. Köstlers Joh. Gottfried Hebelung in Lubitz.

Todesfälle: Am 4. Frau Wilhelmine Richter geb. Herrmann in Notta im Alter von 59 Jahren. Am 26. Willy Walter in Gnieß, Sohn des Arbeiters Friedrich Walter, im Alter von 13 Wochen.

Monat November.  
Geburten: Am 7. dem Maschinenfeger Waldemar Schmidt in Reuden eine Tochter Margarete. Am 13. dem Landwirt Karl Werner in Gnieß ein Sohn Karl. Am 18. dem Arbeiter Bruno Jantke in Reuden eine Tochter Emma.

Aufgebote: Maschinenfeger Ernst Bruno Grubel aus Lubitz, Sohn des Hingelochers Ernst Grubel in Dethers, mit Ww. Minna Verza Franze geb. Schulte aus Lubitz, Tochter des verst. Maschinenfegers August Schulte in Wüßig.

Todesfälle: Am 5. Frau Minna Sittig geb. Grubel in Notta, Tochter des Arbeiters Friedrich Grubel in Lubitz, im Alter von 38 Jahren. Am 24. Frieda Minna Weisler in Notta, Tochter des Händlers Albert Weisler in Notta, im Alter von 10 Wochen. Am 6. eine unbenannte männliche Leiche in Reuden, auf Wüßigslan aufgefunden.

## K. Joëls Buchdruckereien, Kernberg u. Hoym

mit elektrischem Betrieb

sowie auch Handbetrieb empfehlen sich zur

### Anfertigung von Drucksachen aller Art

in vorzüglicher, fachmännischer Ausführung. Infolge des sehr billigen elektrischen Betriebes kann ich bei Massenaufgaben sehr mässige Preise stellen.

## Heinrich Vick

Markt 6 KERNBERG Markt 6

empfehl

Wirtschaftswagen, Reibemaschinen, Hackmesser, Wiegemesser, Plätten, Tischmesser und Gabeln, Taschenmesser, Schlachtmesser, Fleischhackmaschinen, Wasch- und Urinmaschinen, Fisch- und Hängelampen, Kaffee- und Waschservise, Christbaumschmuck, eisernes und emailliertes Kochgeschirr

zu besonders billigen Preisen.

## Landwirtschaften jeder Grösse,

zur Parzellierung geeignet,

kauft gegen Barzahlung

Hermann Joachimsthal.

Teleph. Amt 9, 6792.

Berlin, Potsdamerstr. 123 b. (a. d. Potsdamer Brücke).

Schriftliche Angebote erbeten. Agenten zahlte hohe Provision.

## Fr. Genzel Zahn-Atelier.

Korrektion schiefstehender Zähne, diese grade zu richten. Separieren und Reinigen der Zähne, um die natürliche Farbe derselben wiederherzustellen. Vollständig schmerzloses Zahnziehen. Nervtöten, Plombieren in Gold, Silber, Kupfer u. Amalgam. Anfertigung künstlicher Zähne mit oder ohne Gaumenplatte. Umarbeitung getragener Ersatzstücke. Reparaturen werden sauber ausgeführt.

Die berühmten Fabrikate der Schuhfabrik Peitz, Niederlage in Wittenberg, Markt Nr. 14,

wegen ihrer **Vorzüglichkeit, Bequemlichkeit und Haltbarkeit** überall bekannt, stellen nicht nur das Vollendbeste dar, was in Bezug auf Legung und Reifform die moderne Schuhfabrikation erzeugt, sondern werden auch wegen ihrer großartigen Enalität und Haltbarkeit **überall bevorzugt.** Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste bringe ich meine Fabrikate in Leder- und Filzschuhwaren in empfehlende Erinnerung. Prämiert mit der silbernen Medaille in **Cottbus 1901.** Prämiert mit der silbernen Medaille in **Guben 1902.**

Th. Ricius, Mechanische Schuhfabrik Peitz, gegründet 1872.

## Schreiber's Cacaos und Chocoladen

sind garantiert rein, nahrhaft, wohlgeschmeckend und billig im Gebrauch.

Spezialmarken: Bären-Cacao und Bären-Chocolade.

F. A. Schreiber, Hoflieferant, Goethen (Anhalt). Cacao-, Chocoladen- und Nahrungsmittel-Fabrik.



Naumann & Behrens'sche Familien-Maschine.

## Nähmaschinen.

Ring- u. Schwingschiffchen-Nähmaschinen zum Vor- und Rückwärtsnähen, sowie auch System Singer in reicher Auswahl und verschiedenen Preislagen.

Direkter Bezug aus der räumlichst bekannten Nähmaschinen- und Fahrrad-Fabrik von Seydel & Naumann, Dresden.

Auch führe Nähmaschinen schon von 45 Mark an.

**August Gräfe, Uhrmacher,**

Kernberg, Leipzigerstraße 61.

## Billigste und reellste Bezugquelle für

### Neue Gänsefedern,

wie sie von der Gans gewirft werden, mit allen Daunen per Pfd. 1.40 Mfr., nur kleine fortierte mit allen Daunen per Pfd. 1.75 Mfr., bessere 2.00 Mfr., gut gefüllene mit allen Daunen per Pfd. 2.75 Mfr., besser gefüllene mit allen Daunen, sehr zart, per Pfd. 3 Mfr., versende gegen Nachnahme. Nehme, was nicht gefällt, zurück.

Otto Gielisch, Gäufemastkaufstau Neu-Trebbin (Ederbruch). Nr. 1.

## Süßten!

Wer daran leidet, gebrauche die alleinbewährten süßtenfüllenden und wohlgeschmeckenden

**Kaiser's**

**Bruit-Caramellen**

(Wals-Extract in fester Form). 2740 not. beglaubigte Zeugnisse beweisen den sicheren Erfolg bei Husten, Heiserkeit, Katarrh und Verschleimung. Paket 25 Pfg. Niederlage bei Fr. O. Hayner, Drogerie in Kernberg.

Feinstes

**Pflanmenus**

empfehlte billigt C. G. Pfeil.



Meiner werten Kundschaft die erg. Mitteilung,  
daß ich nach Regelung des Brandschadens mein Ge-  
schäft in einigen Tagen wieder eröffnen werde.

**Paul Nathan**  
i. Firma S. Hirschfeld.

**Heinrich Vick,**  
Kemberg, Markt 6



empfeht  
gut sortiertes Lager  
in sämtlichen  
**Spiel-  
waren**

zu den billigsten Preisen.

**Winter-Fahrplan.**

Gültig vom 1. Oktober ab.

Sämtliche Züge führen erste bezw. zweite bis vierte Klasse.

Verfu-Kalte.

ab Berlin	12,30	5,45	9,05	1,15	5,05	7,40	11,30
" Wittenberg	2,52	6,00	8,02	12,11	3,43	7,14	10,00
" Bergwitz	3,04	6,14	8,18	12,26	3,58	7,28	10,13
" Wittenfeld	3,50	6,55	9,05	1,15	4,46	8,20	10,50
in Halle	4,37	7,37	9,46	2,00	5,29	9,04	11,31

\*) ab Wittenberg \* fährt nur Montags beginn, an dem ersten Arbeitstage nach Festtagen.

Halle-Berlin.

ab Halle	12,22	4,55	7,03	11,05	2,05	5,45	9,00
" Bergwitz	2,08	6,05	8,17	1,14	3,55	7,05	10,48
" Wittenberg	2,30	6,31	8,44	1,39	4,24	8,04	11,03
in Berlin	5,00	9,00	10,55	3,56	6,29	10,15	—

Wittenberg-Gilenburg.

5,50	8,50	2,00	7,23	ab Wittenberg	an 7,26	11,50	3,52	10,52
5,58	8,58	2,10	7,31	" Pratau	7,19	11,43	3,45	9,05
6,03	9,03	2,17	7,36	" Cursch	7,14	11,38	3,44	9,58
6,11	9,11	2,28	7,44	" Raditz	7,06	11,29	3,39	9,44
6,17	9,17	2,35	7,49	" Vietzgaß	7,00	11,23	3,25	9,38
6,22	9,21	2,41	7,54	" Glöbig	6,55	11,19	3,19	9,33
6,29	9,28	2,50	8,01	" Trebitz	6,48	11,11	3,11	9,25
6,37	9,36	3,00	8,08	ab Breßlich	ab 6,39	11,02	3,02	9,16
6,45	9,44	3,10	8,12	" "	ab 6,32	10,57	2,55	9,12
6,53	9,57	3,26	8,23	" Schmiedeberg	ab 6,21	10,45	2,43	9,02
8,25	11,26	5,00	9,30	an Gilenburg	ab 5,10	9,11	1,27	7,50

Wittenberg-Zeßen-Falkenberg.

ab Wittenberg	8,40	6,10	1,36	4,20	7,35	10,35
" Preßlich	8,50	6,20	1,45	4,29	7,44	10,44
" Zeßen	8,59	6,28	1,53	4,37	7,52	10,52
" Falkenberg	9,14	6,39	2,06	4,48	8,03	11,04
" Eiferwerda	9,28	6,50	2,18	4,58	8,14	11,16
" an Eiferwerda	10,10	7,28	2,50	5,42	8,28	—
" Falkenberg-Zeßen-Wittenberg.	10,29	7,43	3,11	6,05	9,11	—
" an Eiferwerda	10,45	7,59	3,25	6,23	9,24	—

Falkenberg-Zeßen-Wittenberg.

ab Eiferwerda	—	7,29	9,06	1,35	4,52	10,52
" Falkenberg	—	7,42	9,35	1,50	5,07	11,08
" Zeßen	4,50	8,30	11,06	2,23	5,50	11,50
" Eifer	5,16	9,02	11,30	2,52	6,23	12,16
" Preßlich	5,27	9,16	11,40	3,04	6,35	12,27
" an Wittenberg	5,38	9,28	11,51	3,17	6,48	12,39
" Wittenfeld-Leipzig.	5,46	9,36	11,59	3,26	6,57	12,47
" in Leipzig	5,54	9,44	12,07	3,35	7,06	12,55

Wittenfeld-Leipzig.

ab Wittenfeld	2,45	4,20	7,01	9,26	10,39	1,19	4,43	8,17	10,53
in Leipzig	3,35	5,18	7,46	10,10	11,26	2,06	5,26	9,03	11,38

Leipzig-Wittenfeld.

ab Leipzig	4,43	6,35	11,12	2,23	4,10	5,21	7,26	10,29	11,42
in Wittenfeld	5,26	7,18	11,52	3,05	4,51	6,02	8,07	11,12	12,30

**500 Schock**  
**Bindeweiden**  
verkauf  
C. Konrad, Wieddin.

**Leichings**  
gut eingeschoffen, solide und dauer-  
hafte Arbeit, in reicher Auswahl  
empfeht  
**Friedr. Seym.**

**Bravour-Fahrräder**  
und Zubehörteile,

als:  
**Laternen, Mäntel, Schläuche,**  
**Carbyd usw.**  
empfeht zu den billigsten Tagespreisen  
**Otto Mühlbach,**  
Kemberg, Bahnstrasse 28.

Zur Stärkung und Kräftigung skrophulöser, blutarter, schwächliche  
Kinder empfehle jetzt wieder eine Kur mit den frischen Füllungen meines  
beliebten und viel gebrauchten

**Lahusen's Jod-Eisen-Lebertran.**  
Der beste und wirksamste Lebertran.

Wirkt blutbildend, säureneuernd, appetitanregend. Hebt die Körper-  
kräfte in kurzer Zeit. Allen ähnlichen Präparaten und neueren Medikamenten  
vorzuziehen. Geschmack fein und mild, daher von Gross und Klein ohne  
Widerwillen genommen. Jahresverbrauch stetig steigend, bester Beweis  
für die Güte und Beliebtheit. Viele Atteste und Danksagungen darüber. Preis  
2.30. Man hüte sich vor Nachahmungen, daher achte man beim Ein-  
kauf auf die Firma des Fabrikanten Apotheker Lahusen in Bremen.  
Frisch zu haben in der Apotheke in Kemberg.

**Vorteilh. Einkauf von Kaffee!**

Die von der **Grosskaffee-Rösterei** von  
**Rich. Poehsch, Hoflieferant, Leipzig**  
in den Handel gebrachten, bekannten **edlen**  
**Sorten** in Original-Paketen zu:  
**100-120-140-160-180-200 Pfg. das Pfund**  
bieten durchgehend **erstklassige Röstprodukte**, deren be-  
sonderer Wert in **ergiebiger Qualität u. feinstem**  
**Aroma** liegt.  
Niederlage in Kemberg bei **W. Becker, Kolonialwarenhdlg.**  
Wittenbergerstrasse, in Bergwitz bei **F. W. Graul.**

**Kachel- und Eisenzeug**  
zu Oefen und Kochmaschinen.

**Neu- und Umsetzen von Oesen**  
unter Garantie.  
Lager in hochfeinen feuerfesten  
Chamott-Oefen.

Feuerfeste Chamottsteine  
für Backofenbesitzer.

**Paul Köhler, Töpfermeister,**  
Kemberg, Burgstrasse 16.

**ff. Pflaumen**  
zum Mustochen,  
**ff. Rübenfakt,**  
**ff. Pflaumenmus**  
empfeht billigst  
**Paul Schwarze.**

**Manufakturwaren.**  
**Großes Lager** von fertige n  
Herren- und Knaben-  
garderoben,  
gut passend und haltbar,  
Federn sowie Betten  
für und fertig  
empfeht zu den billigsten Preisen  
**J. G. Glaubig.**

**Weintraube.**

Sonntag den 11. Dezember  
labet zur

**Kirmes**  
freudlichst ein  
**W. Müller.**

**Verein „Germania“**  
Gaditz.

Sonnabend den 10. Dezember  
feiert der Verein in Allner'schen  
Kafete sein diesjähriges

**Wintervergüßen**

verbunden mit **Theater u. Ball,**  
wozu freundlichst einladet  
**Der Vorstand.**

Anfang 7 Uhr.

Wer uns diejenigen, welche auf  
**Rebener Aue** und den dazu ge-  
hörigen **Wittmarer Schlingen**  
und **Eisen auf Wild** legen so  
angibt, daß dieselben gerichtlich be-  
fangt werden können, erhält

**10 Mk. Belohnung**  
Die Jagdpächter.

**Dauerbrandöfen**

Regulieröfen  
Aufschießen  
Kochöfen

**Quintöfen** (sogenannte Kanonen-  
öfen mit und ohne Zinne)  
**Kachelöfen** in verschiedenen Farben  
und altdeutsch  
**Kochöfen, Ringplatten**  
**Guß- und Schmiedebetten** in  
verschiedenen Längen,  
selbstgefertigte **Deurohre** und  
**Anie**, gut poliert  
**eiserne u. kupferne Waschkessel**  
empfeht zu den billigsten Preisen  
**Klempnerei und Eisenwaren-**  
**handlung von**  
**Ernst Hesse.**

Der beste Ertrag für **Butter** ist

die hochfein schmeckende  
**Margarine Marke**

**„Unerreicht“**

in Stücken

à Pfd. 75 Pfg., 1/2 Pfd. 38 Pfg.

mit 3% Rabatt. Stets frisch zu

haben bei  
**A. E. Strensch Nachf.,**  
Zub.: August Hubn.

**Pianos,**

vorzögl. in Ton u. Ausstattung,  
verkauft in allen Preislagen  
billigst unter Garantie

Fabriklager  
**Radiser Claviaturfabrik**  
**Paul Zimmermann.**